



## Grenzen der FMEA

# 7

Die FMEA stellt ein wirkungsvolles Instrument des präventiven Qualität- und Risikomanagements dar. Sie hat aber auch ihre Grenzen. Die FMEA baut auf dem Erfahrungswissen der Beteiligten auf und beschreibt die Zusammenhänge zwischen Fehlerfolge-Fehler-Fehlerursache. Sie kommt damit an ihre Grenzen, wenn die Teammitglieder keine klaren Zusammenhänge beschreiben können. In diesen Fällen sollte auf die Methode *Design of Experiments* (DoE), oder auch *Statistische Versuchsplanung* genannt, umgestiegen werden. Des Weiteren wird die FMEA keine neuen Erkenntnisse bringen, wenn Produkte und Prozesse einen hohen Reifegrad erreicht haben. In diesen Fällen sollten die Erfahrungen in einer Standard-FMEA zusammengeschrieben werden, auf die dann innerhalb der Projekte verwiesen wird.